a.Univ.Prof. Dr. Eva Palten
Kurs „Allgemeine vertragsrechtliche Probleme,
dargestellt an Fallbeispielen aus dem Vertragsversicherungsrecht“ 030289
WiSe 2026/27

Informationen für Interessent*innen und Teilnehmer*innen

Lv-Nr: 030289 „Allgemeine vertragsrechtliche Probleme, dargestellt an Fallbeispielen aus dem Vertragsversicherungsrecht“

(2 ECTS)

WiSe 2026

Bearbeitungsstand: September 2026
Diese Info wird bei Bedarf laufend aktualisiert.
Bitte informieren Sie sich jeweils rechtzeitig!

Freitag 06.11.2026, 14:00-15:30, SEM41
Mittwoch 11.11.2026, 14:00-15:30, SEM42
Freitag 13.11.2026, 14:00-15:30, SEM41
Freitag 04.12.2026, 14:00-15:30, SEM41
Freitag 11.12.2026, 14:00-15:30, SEM41
Freitag 18.12.2026, 14:00-15:30, SEM41

Kontaktdaten

Für sämtliche organisatorische Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an StudAss Johanna Ulrich, johanna.ulrich@univie.ac.at. Am besten kontaktieren Sie Frau Ulrich per E-Mail.

Programm und Ziel der LV

Die Erfahrung zeigt: Wer das Besondere sieht, begreift auch das Allgemeine besser. Die Fälle, die wir gemeinsam lösen, sind im Vertragsversicherungsrecht angesiedelt, haben aber einen starken Bezug zum Zivilrecht.

Vertragsversicherungsrecht ist eine privatrechtliche Sondermaterie: Gibt es keine Spezialregelungen im VersVG, ist das ABGB anzuwenden, bei Verbraucher-Versicherungsverträgen auch das KSchG. Daher werden Sie in dieser LV auf viele bekannte und auch prüfungsrelevante Fragen aus dem Zivilrecht stoßen, wie zB Stellvertretung, Irrtumsrecht, cic, Gehilfenhaftung, Auslegung von Willenserklärungen, AGB, Formprobleme, Zugang von Willenserklärungen, Beendigung von Dauerschuldverhältnissen, vertragliche Nebenpflichten …

Sie vertiefen hier Ihre Kenntnisse und Ihr Verständnis zentraler zivilrechtlicher Themen vor allem aus dem Allgemeinen Teil und dem Schuldrecht einschließlich Schadenersatzrecht. Zugleich erhalten Sie Einblicke in die Materie Vertragsversicherungsrecht und erweitern allfällige Vorkenntnisse aus diesem Bereich.

Der kleine Teilnehmerkreis ermuntert zu Mitarbeit, zu Diskussion und fördert Ihre Kompetenz in der juristischen Argumentation - mit individuellem Feedback.

Teil des Wahlfachkorbs Bank- und Versicherungsrecht

Die Lehrveranstaltung ist nach dem auslaufendem Curriculum Bestandteil des Wahlfachkorbs Bank- und Versicherungsrecht und nach dem Curriculum ab Oktober 2025 sowohl als PM17 oder WM4 im Ausmaß einer Semesterstunde anrechenbar.

Teilnahmevoraussetzungen

Für einen erfolgreichen Besuch des Kurses sollten Sie durchschnittlich gute Kenntnisse des Zivilrechts mitbringen. Mit der positiven Absolvierung nur der STEOP werden Sie sich schwertun. Empfehlenswert wäre es, wenn sie diesen Kurs zB zumindest parallel zu einer Übung aus Zivilrecht besuchen würden, noch besser, wenn Sie eine solche Übung bereits absolviert haben.

Weiters sollten Sie bereit sein, im Kurs mündlich mitzuarbeiten.

Vorkenntnisse aus dem Bereich des Vertragsversicherungsrechts brauchen Sie nicht. Was Sie an speziellem Wissen benötigen, erfahren Sie vorweg und zum jeweiligen Fall in der Lehrveranstaltung.

Anmeldung – Teilnehmer*innenzahlbeschränkung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich via u:space.

Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich.

Die Teilnehmer*innen-Höchstzahl richtet sich nach den verfügbaren Sitzplätzen im zugeteilten Raum. Erfahrungsgemäß ist mit 15 – 20 Teilnehmer*innen zu rechnen.

Präsenz/Online

Die LV findet in Präsenz statt.

Ablauf

Der Ablauf der LV entspricht dem einer Übung. Nach einer kurzen Übersicht über die grundlegenden Merkmale des Vertragsversicherungsrechts und des Versicherungsvertrags in der ersten Einheit folgt das gemeinsame Lösen von Rechtsfällen. Die Fälle werden jeweils eine Woche vor dem Folgetermin auf Moodle freigeschaltet, Sie können sich also darauf vorbereiten.

Unterlagen

Sie verwenden in der Veranstaltung lediglich eine Textausgabe der zivilrechtlichen Gesetze (insb ABGB und KSchG) und eine Textausgabe des VersVG.

Näheres zum Versicherungsrecht können Sie bei Bedarf kompakt gefasst in Skripten nachlesen, zB in *Straube/Gisch/Berisha*, Österreichisches Versicherungsvertragsrecht[3] (MANZ); *Weichbold,* Versicherungsvertragsrecht[5]; *Wieser*, Versicherungsvertragsrecht[4] (LexisNexis Skriptum, 2020).

Moodle-Kurs

Im Moodle-Kurs der LV finden Sie:

- Die Fälle zur Vorbereitung (werden von Woche zu Woche freigeschaltet)
- Die schriftlich zu beantwortenden Mitarbeitsfragen und die dazugehörigen Abgabekörbe (Bewertungskriterium, siehe unten)
- Die Bewertung Ihrer schriftlichen Mitarbeitsfragen und Ihrer mündlichen Mitarbeit (jeweiliger aktueller Punktestand)

Nicht absolvierte Einheiten – Fehlzeiten

Per Unterschrift in der Anwesenheitsliste, die im Hörsaal herumgeht.

Sie dürfen eine Lehrveranstaltungs-Einheit versäumen. Gründe dafür brauchen Sie nicht zu nennen.

ACHTUNG: An der ersten Einheit müssen Sie teilnehmen. Wenn Sie hier ohne triftige Gründe fehlen (in diesem Fall Mail an Frau Ulrich), werden Sie von der Lehrveranstaltung abgemeldet!

Bewertungskriterien

a) Vor den Einheiten: Lösung von je zwei Fragen zur Vorbereitung der Fälle, bis zu 50 Punkte

Vor den Lehrveranstaltungs-Einheiten werden Sie jeweils kurze Fragen rund um die Thematik der in der nächsten Einheit behandelten Fälle ausarbeiten.

Ihre Beiträge laden Sie jeweils bis Mittwoch, 9:00 vor der nächsten Einheit in den entsprechenden Abgabekorb im Moodle-Kurs hoch. Ausnahme: vor der Einheit am Mi, 11. November ist die Abgabe am Montag davor (09. November) fällig.

Warten Sie mit dem Hochladen nicht bis zur letzten Sekunde. Beiträge, die erst nach dem Abgabetermin einlangen, können nicht bewertet werden. Dasselbe gilt für Beiträge, die Sie per E-Mail übermitteln.

Feedback zu Ihren Beiträgen folgt jeweils auf Moodle und in der nächsten LV-Einheit.

Pro Aufgabenrunde erzielen Sie bis zu 10 Punkte, insgesamt also maximal 50.

b) In den Einheiten: Ihre Mitarbeit live, bis zu 60 Punkte

Pro Lehrveranstaltungs-Einheit erzielen Sie bei engagierter Mitarbeit (dh mehrfache Wortmeldungen mit mehr als bloß einem Stichwort) zusätzliche 10 Punkte, insgesamt also maximal 60 Punkte möglich.

Mitarbeitsfragen: KI? Copy and paste?

Die Bearbeitung der Mitarbeitsfragen ist ein wesentliches Bewertungskriterium, siehe oben. Sie sollen in dieser LV üben, sich eigenständig juristisch korrekt, zugleich verständlich und wortgewandt auszudrücken - so, wie Sie es auch bei Prüfungen tun müssen. Widerstehen Sie daher der Versuchung, Texte aus Websites etc mit copy and paste in Ihre Lösungen einzufügen (und schon gar nicht ohne Angabe der Bezugsquelle - Urheberrecht!). Solche Formulierungen klingen nicht so, wie Studierende sich ausdrücken würden, das fällt mir also auf.

Aus demselben Grund lassen Sie ChatGPT und Konsorten bei der Beantwortung der Fragen außen vor. Sehr lehrreich kann es aber für Sie sein, die KI nach der eigenständigen Bearbeitung mit den Fragen zu füttern und das, was dabei herauskommt, auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Erkenntnisse aus diesen Experimenten können wir sehr gerne auch in der LV miteinander diskutieren.

Notenschema

Ab 50 Punkten: Genügend
Ab 70 Punkten: Befriedigend
Ab 90 Punkten: Gut
Ab 100 Punkten: Sehr gut

Sprechstunde

Die Sprechstunde kann persönlich oder online stattfinden. Die Terminvereinbarung dafür läuft über StudAss Johanna Ulrich, johanna.ulrich@univie.ac.at, die uns im Bedarfsfall auch eine zoom-Schaltung einrichten wird. Für die effiziente Planung wäre es hilfreich, wenn Sie dabei auch kurz das Thema Ihrer Anfrage bekanntgeben.

Bevor Sie in die Sprechstunde kommen, stellen Sie sicher, dass die von Ihnen gewünschten Informationen nicht ohnedies im Netz verfügbar sind. Antworten auf FAQ’S über meine Vorgangsweise bei mündlichen Prüfungen aus Zivilrecht und bei der schriftlichen Prüfung (nur bei Prüferwahl für Drittantritte relevant) finden Sie auf der Instituts-Website unter dem Menüpunkt „Mitarbeiter/Palten“.

Fachliche Fragen im Zusammenhang mit Lernstoff oder Fällen aus Lehrveranstaltungen stellen Sie mir bitte einfach in den laufenden Lehrveranstaltungs-Einheiten oder gleich im Anschluss daran.

Während der vorlesungs- und prüfungsfreien Zeiträume (die für uns keine Ferien, sondern Arbeits- und Forschungszeiten sind), bitte ebenfalls um Terminvereinbarung über Frau Ulrich.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und gesundes WiSe 2026/27!

Eva Palten